



Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 11. November 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-05-0019

Tätigkeit des Präventionsrates

- Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 05.11.2014 -

Der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration hat auf seiner Sitzung vom 25. März 2014 den Magistrat gebeten, einen Bericht über die Tätigkeit des Präventionsrates abzugeben.

Insbesondere ging es darum, welche Konzepte und Strategien der Präventionsrat erarbeitet hat, um die Sicherheit in Wiesbaden zu erhöhen.

Leider ist der Magistrat auch nach mehr als sieben Monaten dieser Bitte nicht nachgekommen.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, den Beschluss Nr. 0029 des Ausschusses für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration vom 25. März zeitnah umzusetzen.

Beschluss Nr. 0083

Der Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 05.11.2014 betr.

Tätigkeit des Präventionsrates

hat unter der Maßgabe, dass der Magistrat (Dezernat VII) in einer der nächsten Ausschusssitzungen über die Tätigkeit der AG Perspektive zum Thema „Religiöser Extremismus“ berichtet durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache seine Erledigung gefunden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2014

Apel
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2014

Dezernat VII
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister